St. Seb. Schützenbruderschaft Kelberg spendet 925 Euro an Jugendhilfeeinrichtung Sonneck.

St. Seb. Schützenbruderschaft Kelberg spendet 925 Euro an Jugendhilfeeinrichtung Sonneck Kelberg. Beim Schützenfest 2025 führte die St. Seb. Schützenbruderschaft Kelberg 1629 e.V. erstmals ein "Goldadler"-Schießen durch. Mit Unterstützung befreundeter Bruderschaften kamen 925 Euro für die Jugendhilfeeinrichtung Sonneck zusammen. Für Begeisterung sorgte Josef Zimmer, der den Rumpf des Adlers abschoss und dafür 1 g Feingold erhielt.

Brudermeister Jürgen Schäfer und Initiator der Spendenaktion Sven Rösener überreichten den Scheck an Geschäftsführer Lucas Schäfer, der die Spende dankbar entgegennahm. Das Geld soll ihnen für schöne Aktionen zur Verfügung stehen. "Uns ist es wichtig, die Gemeinschaft zu stärken und Menschen direkt vor Ort zu unterstützen", sagte Sven Rösener.

Nach dem Erfolg freuen sich die Schützen bereits auf 2026, wenn das "Goldadler"-Schießen wiederholt wird.



v.l: 1.Brudermeister Jürgen Schäfer, 2.Brudermeister Sven Rösener, Jungschützenmeisterin Ivana Rieder, Geschäftsführer Sonneck JH Lukas Schäfer, Geschäftsführer der Bruderschaft Marco Mangerich und Elisabeth

Foto: Iris Rösener